

Bedienungsanleitung

Wand-Splitklimategeräte Florida FLO DC Inverter

Modelle Kühlung / Wärmepumpe

Innenteile:

FLO 18 DC INV

FLO 30 DC INV

Außenteile:

GC 18 DC INV

GC 30 DC INV



1024/0307

Airwell

CLIMATISEUR SPLIT MURAL

FRANÇAIS

AIR CONDITIONER SPLIT WALL MOUNTED

ENGLISH

KLIMAGERÄT IN SPLIT BAUWEISE

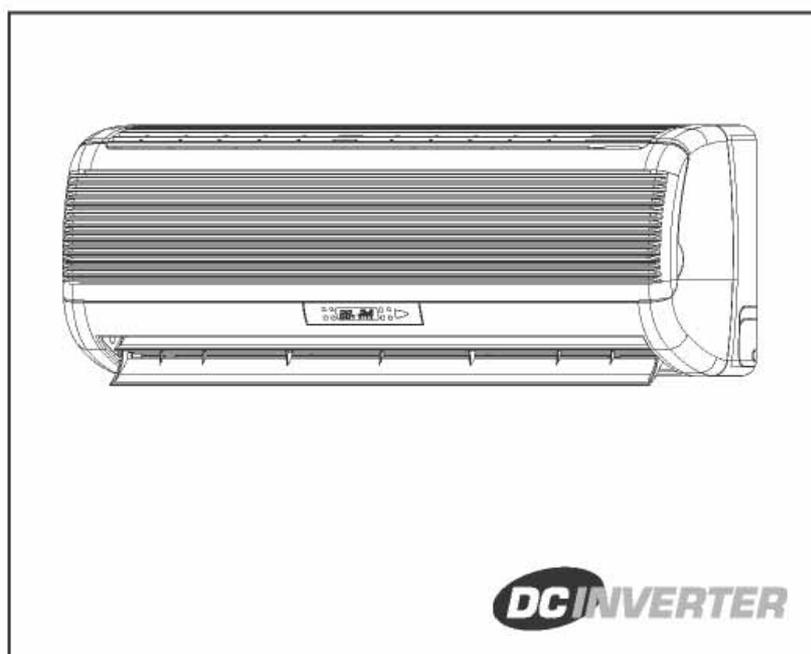
DEUTSCH

CLIMATIZADOR SPLIT MURAL

ESPAÑOL

CONDIZIONATORE D'ARIA A PARETE SPLIT

ITALIANO



MANUEL D'UTILISATION ET DE PROGRAMMATION
PROGRAMMING AND OPERATING MANUAL
BEDIENUNGS UND PROGRAMMIERUNGS HANDBUCH
MANUAL DE UTILIZACIÓN Y DE PROGRAMMACION
MANUALE DI UTILIZZO E DI PROGRAMMAZIONE

INHALT

EINLEITUNG	1
BESCHREIBUNG	2
BETRIEBSARTEN, FUNKTIONEN UND TECHNISCHE MERKMALE	3
BETRIEBS-UND KONTROLLANZEIGEN	5
SCHUTZEINRICHTUNGEN	6
PFLEGE UND WARTUNG	7
BETRIEBSHINWEISE	8
VORSICHTSMASSNAHMEN	9
SELBSTHILFEMASSNAHMEN	10
AUSNAHMEN MULTI-SLPITGERÄTE	11

*BITTE LESEN SIE DIE
FOLGENDEN
ANWEISUNGEN
SORGFÄLTIG DURCH,
BEVOR SIE DAS
KLIMAGERÄT IN BETRIEB
NEHMEN.*

EINLEITUNG

Sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für ein Klimagerät der neuesten Generation entschieden. Es handelt sich hierbei um ein Klimasystem mit Leistungsregelung und einem hocheffizienten Kompressor mit DC-Motorantrieb. Anders als bei vielen anderen Modellen kann bei diesem Gerät die Leistung entsprechend den Benutzervorgaben und den Umgebungsbedingungen geregelt werden, so dass sich bei gleichbleibendem Komfort eine saisonale Stromersparnis von bis zu 30 % erzielen lässt. Auf den folgenden Seiten finden Sie detaillierte Anweisungen zum Betrieb Ihres DC-Inverters.

Dieses Split-Klimagerät wurde für diese Betriebsarten konzipiert:



- Kühlung
-



- Entfeuchtung
-



- Luftfilterung
-



- Heizung
-



- Lüftung
-



AUSSENTEMPÉRATURBEREICH:

-15°C ~ 46°C

WICHTIGE HINWEISE:

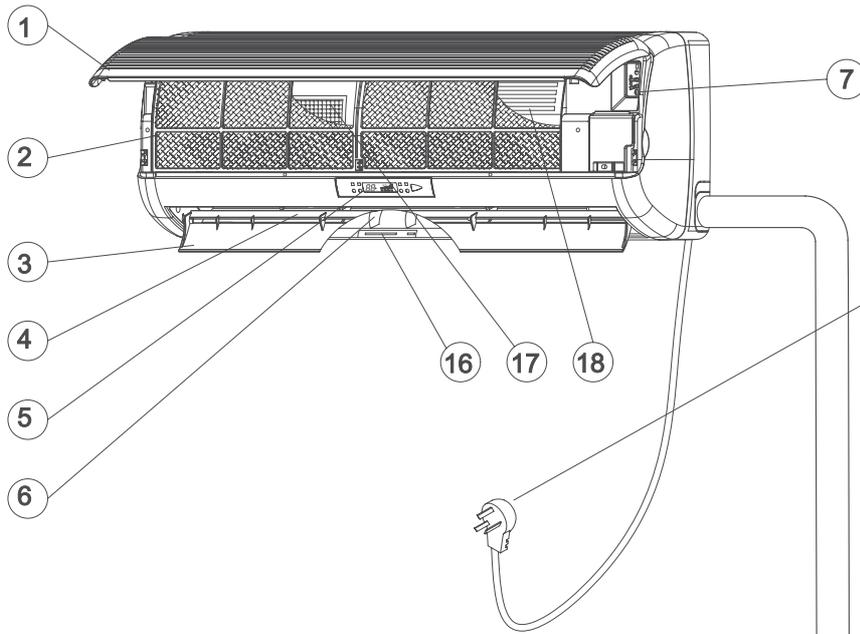
- Das Klimagerät muss zum Schutz gegen Kurzschlüsse sorgfältig geerdet werden.
- Die Installation des Geräts muss von einem qualifizierten Installateur unter Einhaltung der entsprechenden Branchenrichtlinien installiert werden.
- Elektrische Anschlüsse und Austausch des Netzkabels sollten nur durch einen autorisierten Fachmann und unter Einhaltung der geltenden Elektrovorschriften und der örtlichen Bestimmungen erfolgen.
- Wenn die Installations- und Bedienungsanweisungen des Herstellers nicht beachtet werden, so kann dies den optimalen Betrieb des Klimageräts beeinträchtigen und die Garantie erlischt.

Test-Modus

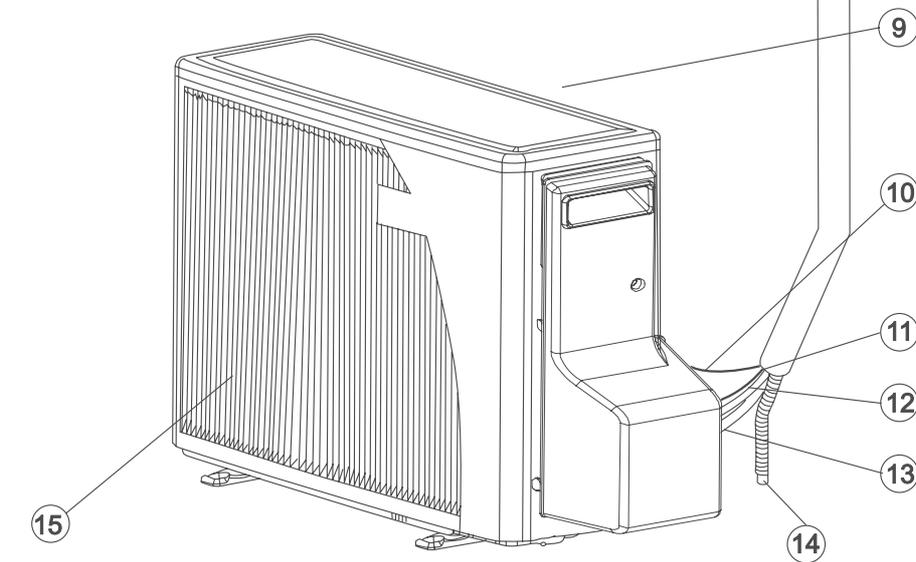
Der Testmodus dient lediglich zur Leistungsprüfung, nicht für den normalen Betrieb. Er kann eingeleitet werden, wenn eine der folgenden Bedingungen zutrifft:

- 1) Betrieb des Geräts mit den folgenden Einstellungen auf der Fernbedienung und folgenden Temperaturbedingungen:
Kühlbetrieb, SPT = 16°C und RAT = 27±1°C, OAT = 35±1°C für eine Dauer von 30 Minuten;
Heizbetrieb, SPT = 30°C und RAT = 20±1°C, OAT = 7±1°C für eine Dauer von 30 Minuten;
- 2) Starten Sie die Fehlerdiagnose, wenn Kühlen/SPT = 16°C oder Heizen/SPT = 30°C .

BESCHREIBUNG



- 1 Ansauggitter
- 2 Luftfilter
- 3 Luftlenklamelle
- 4 Luftaustritt
- 5 Geräteanzeigen
- 6 Luftlenklamellen für horizontalen Luftstrom
- 7 Bedienung am Gerät
- 8 Netzkabel*
- 9 Lufteintritt Außenteil
- 10 Verbindungskabel
- 11 Kabel Frischluftregulierung (optional)
- 12 Flüssigkeitsleitung
- 13 Saugleitung
- 14 Abflussschlauch
- 15 Luftaustritt Außenteil
- 16 Ionisator (optional)
- 17 Luftreinigungsfilter
- 18 Elektrostatischer Filter (optional)



BETRIEBSARTEN, FUNKTIONEN UND TECHNISCHE MERKMALE



KÜHLUNG

Kühlt, entfeuchtet und filtert die Raumluft. Hält die Raumtemperatur auf dem gewünschten Wert.



HEIZUNG

Heizt und filtert die Raumluft. Hält die Raumtemperatur auf dem gewünschten Wert.



AUTO

Stellt sich automatisch auf KÜHLEN, HEIZEN oder ENTFEUCHTEN ein und hält, je nach Raumbedingungen, die Temperatur auf dem gewünschten Wert.



ENTFEUCHTEN

Entfeuchtet und sorgt für eine leichte Kühlung. Im ENTFEUCHTUNGSBETRIEB ist das Klimagerät besonders auf die Entfeuchtung der Raumluft ausgelegt. Diese Funktion empfiehlt sich, wenn die Temperatur eher niedrig und die Luftfeuchtigkeit hoch ist.



LÜFTUNG

Wälzt die Raumluft um und filtert sie. Sorgt für eine konstante Luftbewegung im Raum.



AUTO FAN

Das Klimagerät wählt die VENTILATORDREHZAHLE automatisch entsprechend der Raumtemperatur. Zu Beginn arbeitet das Gerät mit hoher Drehzahl. Wenn sich die Raumluft der gewünschten Temperatur annähert, schaltet der Ventilator für einen geräuschärmeren Betrieb auf eine niedrigere Drehzahl um.

HOT KEEP

In den Betriebsarten HEIZUNG und AUTO FAN wird der Ventilator ausgeschaltet, wenn der Kompressor nicht in Betrieb ist, und erst wieder eingeschaltet, wenn der innere Wärmetauscher eine bestimmte Temperatur erreicht hat. Die Funktion HOT KEEP verhindert einen unangenehmen, kalten Luftzug. Im HEIZBETRIEB empfiehlt es sich also, die Funktion AUTO FAN einzustellen.



I FEEL

Aktiviert den in der Fernbedienung eingebauten Temperatursfühler. (Normalerweise erfolgt die Temperaturmessung über den hinter dem Ansauggitter befindlichen Fühler). Mit dieser Funktion stellt sich das Gerät auf Ihre ganz persönliche Umgebungssituation ein, indem es die Temperaturwerte in Ihrer unmittelbaren Umgebung weitergibt. Die Kommunikation zwischen der Fernbedienung und dem Gerät erfolgt über ein Infrarot-Signal. Daher sollten Sie die Fernbedienung in dieser Betriebsart immer auf das Klimagerät richten und darauf achten, dass sich keine Hindernisse im Weg befinden,



TIMER

Steuerung und Anzeige in Echtzeit, schaltet das Klimagerät je nach Tageszeiteinstellung automatisch EIN und AUS und sorgt so dafür, dass Sie in ein angenehmes klimatisiertes Zuhause zurückkehren, ohne dass Energie verschwendet wird. In der Nacht kann das Klimagerät automatisch abgeschaltet werden.

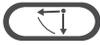


SLEEP

Sorgt für angenehme Schlafbedingungen. Im KÜHLBETRIEB steigt die Temperatur nach dem Einschalten bis zu drei Stunden nach jeder Stunde um ein Kelvin an. Dieser Temperaturanstieg soll eine Unterkühlung im Schlaf (in der Erholungsphase) verhindern. Im HEIZBETRIEB geschieht das Gegenteil. Das Klimagerät senkt die Temperatur ab dem Einschalten über einen Zeitraum von bis zu drei Stunden um jeweils ein Kelvin pro Stunde ab. Im SLEEPBETRIEB schaltet sich das Klimagerät nach einer Betriebsdauer von 8 Stunden automatisch ab. Das Ergebnis ist ein gesünderer und erholsamerer Schlaf, der Sie ausgeruht und frisch in den nächsten Morgen starten lässt.

AUTO FLAP

Die Luftaustrittslamelle wird im KÜHL-, HEIZ-, TROCKEN- oder LÜFTUNGS-BETRIEB automatisch auf den optimalen Ausblaswinkel eingestellt. Wenn das Klimagerät ausgeschaltet wird, schließt sich die Klappe aus ästhetischen Gründen automatisch.

**VERTICAL AIR SWING**

Automatische Verteilung der Zuluft in vertikaler Richtung. Die LUFTLENK-LAMELLE schwingt automatisch nach oben oder unten, um die klimatisierte Luft gleichmäßig über den gesamten Raum zu verteilen.

**HORIZONTAL AIR SWING**

Manuelle Einstellung des Luftaustritts in die gewünschte Richtung.

**FILTER ANZEIGE**

Die Filteranzeige auf dem Innenteil geht an, wenn der Filter gereinigt werden muss. Nach Reinigung und Wiedereinbau des Filters muss die Anzeige zurückgestellt werden.

**RAUM-TEMPERATUR**

Messung und Anzeige der Raumtemperatur.

**SUMMER**

Von der Anzeige des Innenteils ertönt ein leiser Summton, wenn ein Befehl der Fernbedienung empfangen und vom Klimagerät gespeichert wird.

BEDIENUNG AM GERÄT

An der Anzeige des Innenteils kann direkt und ohne Fernbedienung der KÜHL- oder HEIZ-BETRIEB ein- oder ausgeschaltet werden.

3-MIN WIEDEREINSCHALTSPERRE

Der Kompressor ist durch eine Wiedereinschaltsperrung von 3 Minuten geschützt.

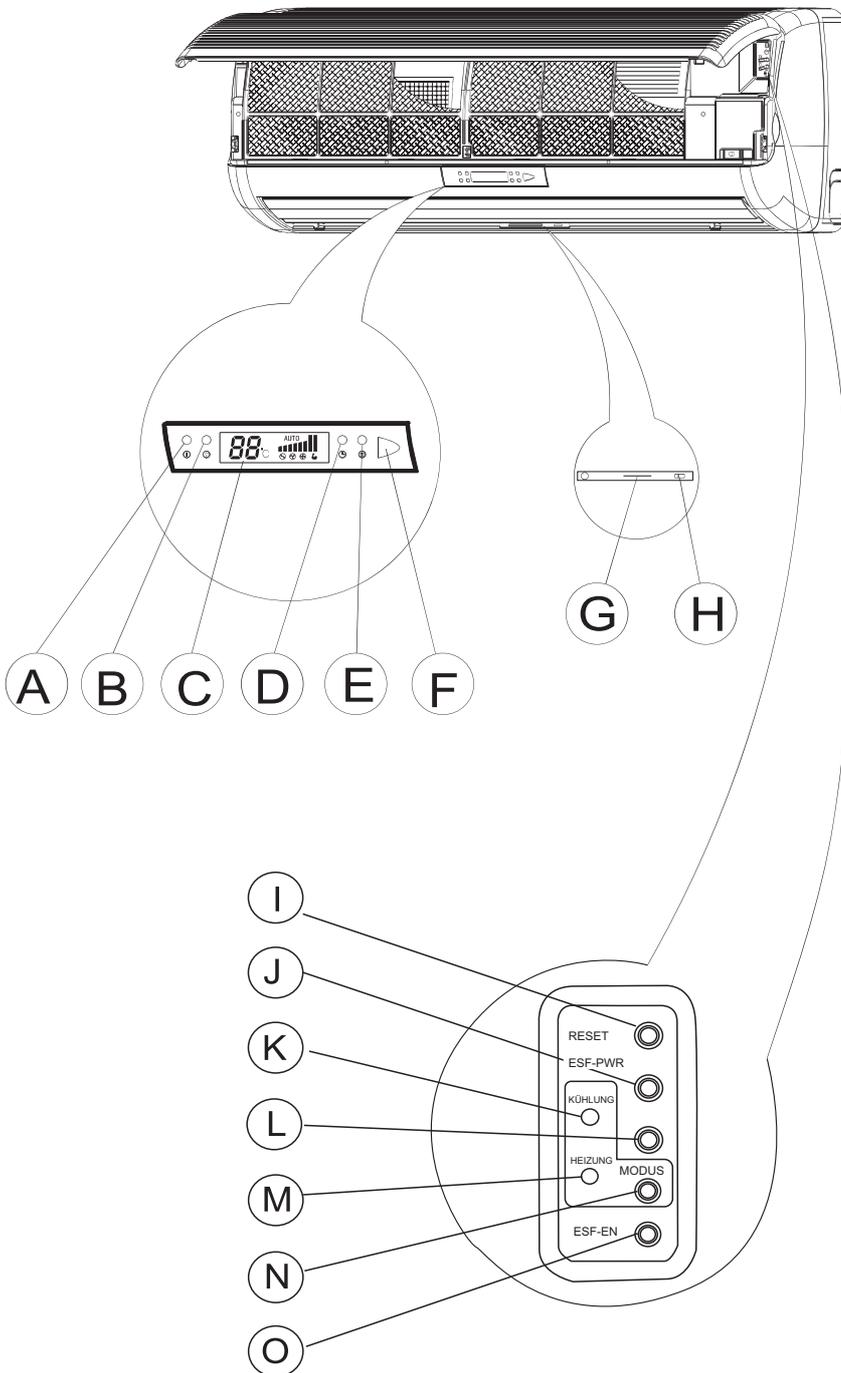
MEMORY

Der Mikroprozessor speichert den zuletzt eingegebenen Wert, auch wenn das Gerät nicht ans Stromnetz angeschlossen ist. Wenn das Gerät also nach einem Stromausfall oder einer Betriebsstörung wieder anläuft, wird der Betrieb so fortgesetzt wie vor dem Ausfall.

LOCK

Friert die letzte Einstellung auf der Fernbedienung ein. Wenn die LOCK-Funktion aktiviert ist, kann das Klimagerät nicht mit der Fernbedienung gesteuert werden.

BETRIEBS- UND KONTROLLANZEIGEN



- A. Standby-/Betriebsanzeige
Leuchtet rot, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist.
Leuchtet grün während des Betriebs
- B. Anzeige ESF / Ionisator / Frischluft
Leuchtet auf, wenn ESF, Ionisator oder die Frischluftfunktion aktiv ist. (optional)
- C. LCD-ANZEIGE
- D. Timer-Anzeige
Leuchtet, wenn Timer- und Sleepfunktion aktiv sind.
- E. Filter-Anzeige
Leuchtet auf, wenn der Filter gereinigt werden muss.
- F. Infrarotempfänger
Empfängt die Signale der Fernbedienung
- G. Ionisator-Anzeige
Leuchtet, wenn der Ionisator aktiv ist
- H. Ionisator ein/aus
Zum Ein- bzw. Ausschalten des Ionisators
- I. Frischluft ein/aus
- J. Betriebstaste für elektrostatischen Filter
Zum Ein- und Ausschalten des elektrostatischen Filters
- K. Kühlungs-Anzeige
Leuchtet nur, wenn Modus (M) gedrückt wird.
- L. Reset-Taste
 - Drücken, um die Filteranzeige auszuschalten und die Filterfunktion zurückzusetzen, nachdem der gereinigte Filter wieder eingebaut wurde.
 - Drücken, um den Summer abzuschalten.
- M. Die Heizungs-Anzeige leuchtet nur, wenn Modus (M) gedrückt wird.
- N. Modus-Taste
Zum Ein- und Ausschalten des Geräts oder zum Umschalten in den Kühl- bzw. Heizbetrieb ohne Fernbedienung.
- O. Sicherheitstaste für elektrostatischen Filter
Schaltet den elektrostatischen Filter aus, wenn das Gitter geöffnet wird.

Wenn das Klimagerät nicht über die Fernbedienung gesteuert werden kann, kann über die Betriebswahltaste (N) am Gerät Kühl- oder Heizbetrieb eingeschaltet oder das Gerät vollständig ausgeschaltet werden. Mit Hilfe der BETRIEBSWAHLTASTE kann zwischen den Betriebsarten KÜHLEN-HEIZEN-STANDBY umgeschaltet werden. Wenn die BETRIEBSWAHLTASTE (N) gedrückt wird, leuchtet die Anzeige (K) bzw. (M) auf um anzuzeigen, in welcher Betriebsart das Klimagerät läuft.

SCHUTZEINRICHTUNGEN

Ihr Klimagerät arbeitet mit verschiedenen Schutzeinrichtungen, die Ihnen den Betrieb zu nahezu jeder Tages- und Jahreszeit ermöglichen, unabhängig von der Außentemperatur. Einige dieser Schutzeinrichtungen sind nachfolgend aufgeführt:

Betriebsart	Betriebsbedingungen	Schutzvor	Schutzmaßnahmen
Kühlung und Entfeuchtung	Niedrige Außentemperatur	Vereisung des inneren Wärmetauschers	Außenventilator und Kompressor schalten ab, wenn sich die Temperatur dem Gefrierpunkt nähert. Automatische Wiedereinschaltung.
	Hohe Außentemperatur	Überhitzung des äußeren Wärmetauschers.	Der Kompressor schaltet ab, wenn eine Überhitzung droht. Automatische Wiedereinschaltung.. Betriebsanzeige (A) blinkt.
Heizung	Niedrige Außentemperatur	Vereisung des äußeren Wärmetauschers	Schaltet kurzzeitig von Heiz- auf Kühlbetrieb um, um den äußeren Wärmetauscher abzutauen. Betriebsanzeige (A) blinkt.
	Hohe Raum- oder Außentemperatur	Überhitzung des inneren Wärmetauschers	Außenventilator und Kompressor schalten ab, wenn die Temperatur des inneren Wärmetauschers. Automatische Wiedereinschaltung.

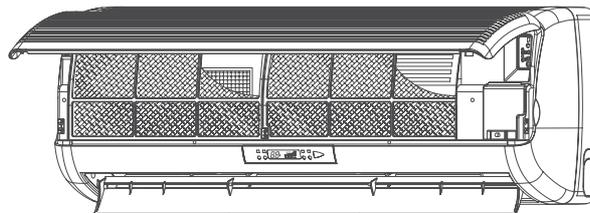
Anmerkung: Wenn das Klimagerät nach dem Heizbetrieb ausgeschaltet wird, kann noch eine Abtauung des äußeren Wärmetauschers erfolgen. In diesem Fall läuft der Kompressor einige Zeit weiter, nachdem das Klimagerät ausgeschaltet wurde. Dabei sind die Luftlenklamellen des Innenteils geschlossen. Diese Funktion gehört zum Normalbetrieb.

PFLEGE UND WARTUNG

Stellen Sie sicher, dass das Klimagerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.

REINIGUNG DES LUFTFILTERS

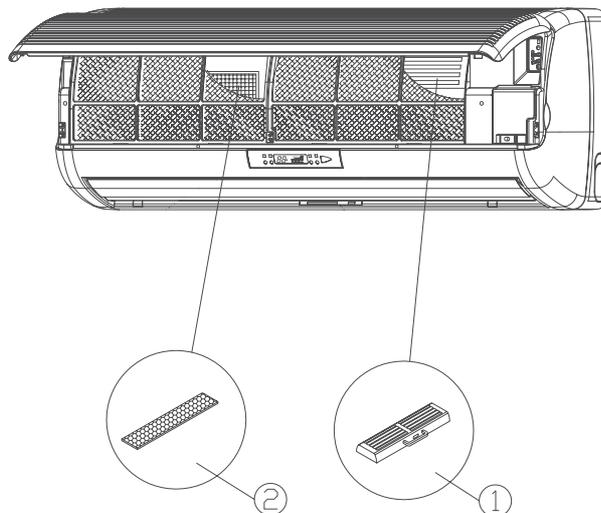
- Ihr Klimagerät ist mit einer Filterreinigungsanzeige ausgestattet. Wenn die Anzeige (D) aufleuchtet, sollten die Filter zur Reinigung entnommen werden.
 - Um die Filter auszubauen, nehmen Sie die Abdeckung ab, drücken Sie die Luftfilter leicht nach oben, um sie zu lösen und ziehen Sie sie dann heraus. Reinigen Sie den Filter mit warmer Seifenlauge und trocknen Sie ihn gründlich, setzen Sie den Filter wieder ein, schließen Sie die Abdeckung, indem Sie sie in der Mitte fest andrücken.
 - Setzen Sie die Taste (B) zurück, um die Anzeige (D) auszuschalten.
-



REINIGUNG DES ELEKTROSTATISCHEN FILTERS

AUSTAUSCH DES REINIGUNGSFILTERS

- Der Luftreinigungsfilter sollte einmal jährlich entnommen und ausgetauscht werden. Gehen Sie dabei wie angegeben vor:
 - 1 Filter herausnehmen.
 - 2 Filter austauschen.
- SETZEN SIE DAS KLIMAGERÄT NIEMALS OHNE FILTER IN BETRIEB
-



REINIGUNG DES KLIMAGERÄTS

- Wischen Sie die Einheit mit einem trockenen Tuch ab oder reinigen Sie sie mit Hilfe eines Staubsaugers.
 - Verwenden Sie kein heißes Wasser oder flüchtige Substanzen, die die Geräteoberfläche beschädigen können.
-

BEI SAISONBEGINN

- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und austritt des Innen- und Außenteils nicht durch Hindernisse blockiert sind.
 - Vergewissern Sie sich, dass das Gerät korrekt an das Stromnetz angeschlossen ist.
-

SCHUTZ DER ELEKTRONIK

- Innenteil und Fernbedienung müssen sich immer in einem Abstand von mindestens 1 Meter von Fernseh-, Radio oder anderen Haushaltsgeräten entfernt befinden.
 - Schützen Sie das Innenteil vor direkter Sonneneinstrahlung.
-

BATTERIE DER FERNBEDIENUNG AUSTAUSCHEN

- Entfernen Sie wie angegeben die Batterien aus der Fernbedienung.
 - Verwenden Sie zwei Batterien vom Typ AAA, 1,5 V.
-

BETRIEBSHINWEISE

- Stellen Sie eine vernünftige Raumtemperatur ein. Extrem niedrige Temperaturen sind gesundheitsschädlich. Außerdem wird unnötig viel Energie verbraucht. Vermeiden Sie zu häufige Neueinstellungen der Solltemperatur.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung während des Kühlbetriebs befindet. Halten Sie Vorhänge und Jalousien geschlossen. Schließen Sie Türen und Fenster, damit die klimatisierte Luft nicht aus dem Raum entweicht.
- Vermeiden Sie Wärmeerzeugung oder den Gebrauch von Heizgeräten während des Kühlbetriebs.
- Vergewissern Sie sich, dass die Luftlenklamellen richtig eingestellt sind: Waagerechter Luftstrom im Kühlbetrieb, abwärts senkrecht gerichteter Luftstrom im Heizbetrieb.
- Sorgen Sie für eine einheitliche Raumtemperatur durch Ausrichtung der senkrechten Lamellen nach rechts oder links.
- Stellen Sie die Luftlenklamellen und die vertikalen Lamellen so ein, dass Sie nicht dem direkten Luftzug ausgesetzt sind.
- Bei längerem Betrieb sollten Sie gelegentlich das Fenster öffnen, um den Raum zu lüften.
- Die vom Mikroprozessor gespeicherten Werte bleiben auch bei einem Stromausfall erhalten. Beim Wiedereinschalten nimmt das Klimagerät den gleichen Betrieb auf wie vor dem Stromausfall. Wenn jedoch der Timer verwendet wurde, wird das Gerät vom Timer nur dann ausgeschaltet, wenn die Fernbedienung auf das Innenteil ausgerichtet ist. Andernfalls werden die Timerdaten aus dem Mikroprozessorspeicher gelöscht.
- Warten Sie nach dem Einschalten mindestens 3 Minuten, bevor Sie den Kühl-, Heiz- oder Entfeuchtungsbetrieb starten.
- Wenn Sie den KÜHL- oder ENTFEUCHTUGSBETRIEB verwenden, vergewissern Sie sich, dass die relative Luftfeuchtigkeit im Raum unter 78 % liegt. Wenn die Einheit über längere Zeit bei hoher Luftfeuchtigkeit betrieben wird, kann sich am Luftaustritt Kondensat sammeln und herunter tropfen.
- Wenn die Steuerung des Innenteils direkter Sonneneinstrahlung oder sehr hellem Licht ausgesetzt ist, können die Befehle der Fernbedienung nicht empfangen werden. Ziehen Sie in diesem Fall die Vorhänge zu oder dunkeln Sie den Raum etwas ab.
- Die Fernbedienung hat eine Reichweite von 8 Metern. Außerhalb dieser Reichweite kann es zu Übertragungsproblemen kommen.

VORSICHTSMASSNAHMEN

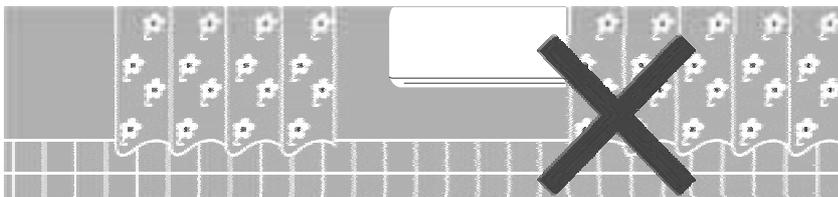
- Verwenden Sie eine geeignete Sicherung.
Ziehen Sie das Netzkabel nicht ab, bevor Sie das Gerät ausgeschaltet haben.



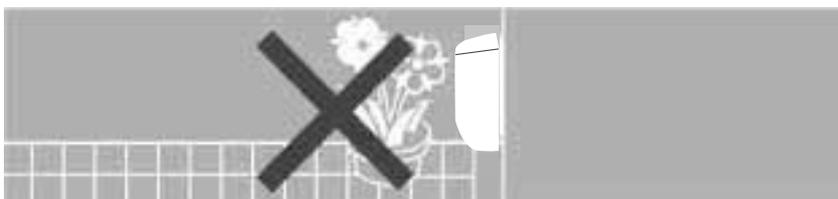
- Schalten Sie das Gerät nicht an oder aus, indem Sie das Netzkabel ziehen.



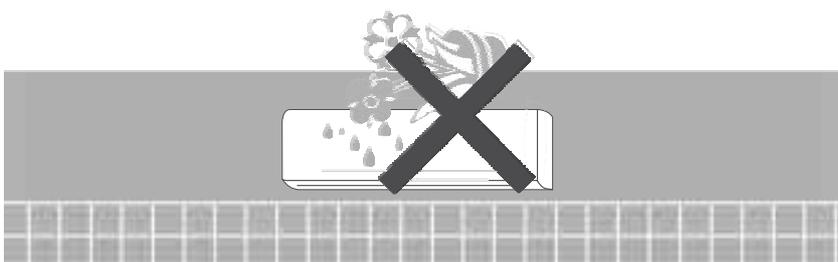
- Luftein- und Luftaustritt des Klimagerätes dürfen niemals zugestellt oder blockiert werden.



- Führen Sie keine Gegenstände in den Luftaustritt des Innen- oder Außenteils ein.



- Schützen Sie das Klimagerät vor Spritzwasser.



BEI GERÄUSCHENTWICKLUNG

Während des Betriebs oder direkt nach dem Ausschalten kann es zu Zischgeräuschen kommen. Diese entstehen durch die Zirkulation des Kältemittels innerhalb des Geräts.

Beim Ein- und Ausschalten des Klimageräts kann ein leichtes Knacken zu hören sein. Dieses wird durch die Wärmeausdehnung oder Kontraktion der Kunststoffteile hervorgerufen.

SELBSTHILFEMASSNAHMEN

Bevor Sie sich an einen Wartungsdienst wenden, überprüfen Sie die folgenden Funktionen und beheben Sie Störungen falls erforderlich selbst.

Problem	Ursache	Abhilfemaßnahme
● Gerät funktioniert nicht. Die Standby-Anzeige leuchtet nicht.	<input type="checkbox"/> Gerät ist nicht korrekt ans Stromnetz angeschlossen. <input type="checkbox"/> Stromausfall	<input checked="" type="checkbox"/> Netzkabel einstecken <input checked="" type="checkbox"/> Hauptsicherung überprüfen
● Gerät funktioniert nicht. Die Standby-Anzeige leuchtet.	<input type="checkbox"/> Fernbedienung ist defekt <input type="checkbox"/> Fernbedienung ist gesperrt.	<input checked="" type="checkbox"/> Überprüfen Sie die Batterien der Fernbedienung. <input checked="" type="checkbox"/> Versuchen Sie, das Gerät aus geringerer Entfernung zu bedienen. <input checked="" type="checkbox"/> Bedienen Sie die Klimaanlage direkt am Gerät. <input checked="" type="checkbox"/> Heben Sie die Sperre der Fernbedienung auf.
● Gerät reagiert nicht korrekt auf Signale der Fernbedienung	<input type="checkbox"/> Das IR-Signal erreicht das Gerät nicht <input type="checkbox"/> Der Abstand zwischen Fernbedienung und Gerät ist zu groß oder der Winkel ist ungünstig <input type="checkbox"/> Der IR-Empfänger am Gerät wird von einer starken Lichtquelle bestrahlt	<input checked="" type="checkbox"/> Stellen Sie sicher, dass sich kein Hindernis zwischen Fernbedienung und Gerät befindet. Beseitigen Sie das Hindernis, falls vorhanden. <input checked="" type="checkbox"/> Gehen Sie näher an das Gerät heran. <input checked="" type="checkbox"/> Dimmen Sie das Licht, insbesondere bei Neonlampen.
● Innenteil bläst keine Luft aus	<input type="checkbox"/> Der Abtaumodus ist aktiviert <input type="checkbox"/> Gerät ist auf AUTO FAN <input type="checkbox"/> Zu starke Kühlung im ENTFEUCHTUNGSBETRIEB	<input checked="" type="checkbox"/> Normaler HEIZBETRIEB <input checked="" type="checkbox"/> Normaler ENTFEUCHTUNGSBETRIEB
● KÜHLUNG, ENTFEUCHTUNG oder HEIZUNG startet nicht sofort	<input type="checkbox"/> 3 Minuten Kompressor-Mindeststillstandzeit	<input checked="" type="checkbox"/> Normalbetrieb für diese Betriebsarten
● Gerät läuft, aber die Leistung ist nicht ausreichend	<input type="checkbox"/> Falsche Temperatureinstellung <input type="checkbox"/> Leistung des Geräts nicht ausreichend für die Kühl-/Heizlast je Raumgröße	<input checked="" type="checkbox"/> Temperatur neu einstellen <input checked="" type="checkbox"/> Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler
● Filteranzeige leuchtet auf	<input type="checkbox"/> Der Luftfilter muss gereinigt werden	<input checked="" type="checkbox"/> Sauberen Filter installieren und Anzeige zurücksetzen

AUSNAHME MULTI-SPLITGERÄTE

Bei Multi-Splitanwendungen, bei denen mehr als ein Innenteil an dasselbe Außenteil angeschlossen wird, kann die gewünschte Betriebsart eventuell nicht angewählt werden. Der Grund liegt darin, dass das System vielleicht momentan in einer anderen Betriebsart arbeitet. Die Betriebsart des Systems kann mit Hilfe der Steuerung des Außenteils und auf der Grundlage der Geräteeinstellungen von Innen- bzw. Außenteil entweder auf Kühlen oder Heizen eingestellt werden.

Die Vorschriften für die Moduseinstellungen können von Anwendung zu Anwendung variieren. Bei den meisten Anwendungen wird die Betriebsart nicht geändert, solange noch ein Innenteil im aktiven Modus in Betrieb ist. Die Betriebsart wird in diesem Fall vom ersten Innenteil, das von Standby in Betrieb umgeschaltet wird, festgelegt.

Die folgende Tabelle zeigt die Betriebsarten des Innenteils an, die über den aktiven Systemmodus angewählt werden können:

		Systemmodus aktiv	
		Kühlung	Heizung
Gewünschte Betriebsart des Innenteils	Kühlung	√	X
	Heizung	X	√
	Entfeuchtung	√	X
	Automatikbetrieb Kühlung/Heizung	√ (nur Kühlung)	√ (nur Heizung)
	Lüftung	√	X

(√ - aktivierte Betriebsart des Innenteils, X – deaktivierte Betriebsart des Innenteils)

Wenn die gewünschte Betriebsart deaktiviert ist, werden folgende Einstellungen ausgeführt:

- Lüftungsklappe öffnet sich
- Grüne BETRIEBS-LED blinkt alle zwei Sekunden
- Der Innenventilator wird zwangsabgeschaltet

Vorbehaltlich technischer Änderungen, Satz- und Druckfehler

Der Hersteller ist um ständige Verbesserung seiner Produkte sowie um eine optimale Anpassung an die Gegebenheiten des jeweiligen Anwenderlandes bemüht. Aus diesem Grund behält er sich das Recht vor, ohne Vorankündigung technische Änderungen an den Produkten vorzunehmen.

Das vorliegende Schriftstück dient als allgemeine Richtlinie für die Montage, den Betrieb und die Wartung unserer Produkte. Es kann durchaus sein, dass die darin enthaltenen Angaben nicht in allen Punkten auf ein Gerät zutreffen, wenn dieses den örtlichen Vorschriften oder den Spezifikation einer Bestellung angepaßt wurde. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Verkaufsbüro:

Verkaufsbüro Berlin

Keithstraße 2-4 • 10787 Berlin
Telefon 0 30 / 26 99 44 - 0 • Telefax 0 30 / 26 99 44 - 22
berlin@airwell.de

Verkaufsbüro Dresden

Könneritzstraße 15 • 01067 Dresden
Telefon 03 51 / 3 12 56 80 • Telefax 03 51 / 3 12 57 03
dresden@airwell.de

Verkaufsbüro Düsseldorf

Am Wehrhahn 83 • 40211 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 17 93 43 30 • Telefax 02 11 / 17 93 43 55
duesseldorf@airwell.de

Verkaufsbüro Hamburg

Theodorstraße 68 • 22761 Hamburg
Telefon 0 40 / 8 99 60 70 - 0 • Telefax 0 40 / 8 99 60 70 - 25
hamburg@airwell.de

Verkaufsbüro Frankfurt

Berner Straße 43 +51 • 60437 Frankfurt
Telefon 069/50702-0 • Telefax 0 69 / 5 07 02 - 2 50
frankfurt@airwell.de

Verkaufsbüro München

Oberanger 28 • 80331 München
Telefon 0 89 / 23 88 51 - 11 • Telefax 0 89 / 23 88 51 - 22
muenchen@airwell.de

Verkaufsbüro Stuttgart

Schulze-Delitzsch-Straße 43 • 70565 Stuttgart
Telefon 07 11 / 22 06 31 - 3 • Telefax 07 11 / 22 06 31 - 55
stuttgart@airwell.de

Airwell

ACE Klimatechnik GmbH

Berner Straße 43 + 51 • D-60437 Frankfurt
Telefon 0 69 / 5 07 02-0 • Telefax 0 69 / 5 07 02-2 50
e-mail: info@airwell.de • <http://www.airwell.de>

